



Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An alle
Bezirksausschussmitglieder,
Bürgerinnen, Bürger und Gäste

Vorsitzender
Alexander Miklosy

Privat:
Baaderstraße 82
80469 München
Telefon: 089/2022897
Telefax: 089/20232160
E-Mail: miklosy@aol.com

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 089/22802673
Telefax: 089/22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 24.04.2012

Protokoll der 46. Bezirksausschusssitzung der Wahlperiode
2008 - 2014 im 2. Stadtbezirk am 24. April 2012

Ort: Gaststätte „Zunfthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München

Beginn: 19.10 Uhr Ende: 21.05 Uhr

| | |
|----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| I | Allgemeines |
| 1 | Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen Der Vorsitzende des BA 2 Alexander Miklosy begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses und die Gäste. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. |
| 2 | Tagesordnung Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt: |
| A 1.2 | Unterausschuss KJS: Auswirkung der Haushaltsdeckelung für zuschussfinanzierte Einrichtungen der Sozialarbeit |
| A 2.4 | BA-Budget: 18. Stadtteilstadt des Bezirksausschuss 2 – Gewährung eines Zuschusses aus dem BA-Budget für eigene Veranstaltungen in Höhe von 2.985 Euro |
| B 3.1.15 | Ickstattstraße 11: Abbruch und Erneuerung von Balkonen |
| B 3.1.16 | Corneliusstraße 20: Sanierung und Umbau des Gesamtanwesens mit Erhöhung Hoffassade |
| B 3.1.17 | Goethestraße 30-34: Neubau eines Büro- und Geschäftsgebäudes |
| B 3.1.18 | Baaderstraße 35: Aufstockung und DG-Ausbau (Vorbescheid) |
| B 3.1.19 | Holzstraße 11: Hofseitiger Ausbau eines Außenaufzugs, Errichtung von Balkonen- |
| B 3.1.20 | Pettenkoflerstraße 30: Errichtung von Balkonen |
| C 3.1.3 | Feuerwerksanzeige „Frühlingsfest 2012“ für den 04.05.2012 |
| C 3.1.4 | Behindertenparkplätze Oktoberfest |
| C 3.1.5 | Übertragung des Fußballspiels Real Madrid/FC Bayern auf der Theresienwiese |
| | - einstimmig genehmigt |

3 **Genehmigung der Protokolle**

Das Protokoll der BA-Sitzung vom 27.03.2012 und die Unterausschuss Protokolle zu dieser Sitzung werden **einstimmig genehmigt**.

4 **Sonstiges**

II **Bürgerfragen an Bezirksausschuss, Bezirksinspektion und Polizei**

1 Wanderbaumallee von Green City im Rahmen der Kulturtage

Eine Vertreterin von Green City stellt sich für Fragen bzgl. der Wanderbaumallee ab dem 21. Juni im Rahmen der Kulturtage zur Verfügung.

Herr Florack erkundigt sich nach den Aufstellplätzen an der Kreuzung Goethestraße/Schwanthalerstraße.

Die Vertreterin informiert, dass die Aufstellplätze so von der Bezirksinspektion vorgegeben wurden. Bezüglich der Vermüllung der Tröge zeigt sie sich zuversichtlich, dass diese weniger vermüllt werden als in den Jahren zuvor. Die Paten der einzelnen Bäume werden angehalten, sich um die Reinlichkeit in den Pflanztrögen zu kümmern.

Beschlussvorschlag:

Der BA 2 begrüßt die geplante Wanderbaumallee.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2 Ein Bürger erwartet gespannt die Beschlussfassung zu den Bürgerversammlungsempfehlungen bzgl. des Rodenstockgeländes unter TOP B 2.1 und B 2.2.

3 Ein Bürger erkundigt sich nach dem Stand zur Unterführung Theresienhöhe

Der Vertreter der Polizei berichtet, dass die Maßnahme definitiv nach der Haushaltsfreigabe umgesetzt werde. Evtl. sei der Baubeginn aber erst nach dem Oktoberfest.

Beschlussvorschlag:

Das Baureferat wird um Auskunft zur Umsetzung der Maßnahme gebeten.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Der Vertreter des Seniorenbeirats ist der Ansicht, dass die Bedürfnisse von Senioren in den Diskussionen um die Nachnutzung des Klinikumgeländes und auch des Arbeitsamts zu wenig Beachtung finden.

Herr Miklosy stellt fest, dass die Diskussion komplex und die Interessenlagen vielschichtig seien. Im Vordergrund stehe derzeit, dass die ärztliche Versorgung im Viertel sichergestellt sei. Darüber hinaus stehe fest, dass man keine Monokultur wolle. Für definitive Aussagen sei es jedoch zu früh. Der BA sammle im Moment die verschiedenen Ideen und Anfragen.

Frau Bidjanbeg ergänzt, dass der BA bzgl. der Nachnutzung stets eine enge Bürgerbeteiligung gefordert habe und zu gegebener Zeit auch eine Einwohnerversammlung einberufen wolle.

5 Ein Bürger bringt mehrere Anmerkungen zur Tagesordnung, Anliegen und Anfragen vor:

5.1 Zu TOP B 5.1.2 Verlegung der Haltestelle Hans-Fischer-Straße stellt der Bürger

fest, dass s.E. eine Verlegung nicht notwendig ist, da der derzeitige Standort gut sei.

Herr Bickelbacher erklärt die Hintergründe zu der Entscheidung und informiert insbesondere darüber, dass die Fußgänger in Zukunft den Überweg benutzen sollen.

Die BA-Geschäftsstelle wird ihm einen Abdruck der Stellungnahme mailen. Der Bürger wird zu diesem Zweck gebeten seine E-Mailadresse an die BA-Geschäftsstelle zu mailen. Dies sichert er zu.

5.2 Zu TOP C 2.2.4 „Warenstallage Poccistraße“ merkt er an, dass hier für eine Warenstallage zu wenig Platz sei.
Der Unterausschuss empfiehlt hier jedoch Zustimmung wegen eines Bezugsfalls.

5.3 Zu TOP C 3.2.1 „Leistungsprogramm der MVG“ ist er auf die Stellungnahme des BA gespannt.

5.4 Er interessiert sich außerdem für die Unterrichtungen zu C 4.11 (Unterführung Lindwurmstraße) und C 4.6 (Werbung für Spielotheken auf MVG-Bussen)
Die BA-Geschäftsstelle wird ihm die Unterrichtungen mailen

5.5 Das widerrechtliche Parken und dadurch entstehende Behinderungen für Radfahrer und Fußgänger hätten sich nicht verbessert. Er fordert, dass Falschparker insbesondere an Einmündungen abgeschleppt werden.
Der Vertreter der Polizei sichert zu, diese Fälle weiterzuverfolgen.

5.6 Der Bürger bezweifelt, dass der Blumenladen vor der Post zulässig ist.

5.7 Zur Zeit werden immer häufiger Dreiecksschilder für Bürgerbegehren auf Radwegen aufgestellt. Dies sein nicht hinnehmbar. Er fragt an, was die Stadt München tue, um dies zu unterbinden.
Der Bürger sichert zu diese Anfrage an der BA-Geschäftsstelle zu mailen, so dass sie weitergegeben werden kann.

Der Vorgehensweise wird einstimmig zugestimmt.

6 Frau Haas berichtet, dass sie regelmäßig Anfragen von Bürgern zu Fällungen von Bäumen im Öffentlichen Raum erhält. Sie moniert, dass sie über diese nicht unterrichtet wurde.

Beschlussvorschlag:

Das Baureferat wird angefragt, warum der BA nicht über die Fällungen auf öffentlichem Verkehrsgrund unterrichtet wurde.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

7 Außerdem berichtet Frau Haas, dass mehrere Bürger eine Änderung der Parkzeit in der Lagerhausstraße forderten. Die Lagerhausstraße liegt bereits im Stadtbezirk Sendling.

Herr Miklosy erklärt, das der BA 6 über die Änderung entscheiden müsse.

Frau Haas wird die Anfragen der Bürger sammeln und sie werden an den BA 6 weitergegeben.

8 Eine Bürgerin beklagt die Situation um die Theresienwiese während des Flohmarkts am vergangenen Wochenende. Es seien keine Parkplätze mehr für die Anwohner frei gewesen. Der Aufbau des Flohmarkts habe bereits am Donnerstag be-

gonnen und sie vermute, dass u.a. gewerblicher Handel betrieben wurde. Herr Prof. Dr. Ruckert schließt sich den Ausführungen der Bürgerin an und bittet die Polizei das widerrechtliche Parken stärker zu ahnden.

Der Vertreter der Polizei berichtet, dass mehrere 100 Verwarnungen ausgestellt worden waren. In dem Bereich dürfe gemäß der Bundesvorschriften nicht abgeschleppt werden.

Herr Miklosy merkt an, dass der Flohmarkt seinem Eindruck nach in diesem Jahr geordneter verlaufen sei wie in den vergangenen Jahren. Der BA bemühe sich stetig, die Situation zu verbessern.

- 9 Die Bürgerin weist weiter auf ein Interview mit ihr zur „Schmutzprämie“ hin. Herr Miklosy berichtet, dass er zu den laufenden Gesprächen über die „Schmutzprämie“ noch nichts sagen könne. Er werde jedoch nach Abschluss der Verhandlungen darüber informieren.

III **Berichte der Unterausschüsse und Beschlussfassung über Anträge und Beschlussempfehlungen**

| | | |
|----------|--------------------------------------------------------|-----------------------------|
| A | Bereich Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales | Vortrag: Herr Zimmer |
|----------|--------------------------------------------------------|-----------------------------|

1 **Anträge**

- 1.1 CSU-Fraktion: Zukunft der Frauenklinik in der Maistraße

Herr Prof. Dr. Ruckert hat auf die Diskussion im Unterausschuss hin eine neue Version des Antrags erarbeitet, welche den Antrag und die Begründung der Forderungen stärker trenne. Inhaltlich habe sich nichts an dem Antrag geändert. Frau Bidjanbeg und Herr Bickelbacher sprechen sich für den Antrag aus.

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales:

Dem neu gegliederten Antrag wird zugestimmt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird gegen 1 Stimme zugestimmt.

- 1.2 Unterausschuss KJS: Auswirkung der Haushaltsdeckelung für zuschussfinanzierte Einrichtungen der Sozialarbeit

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales:

Dem Antrag wird zugestimmt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2 **Entscheidungen**

- 2.1 BA-Budget: Kunstzentrat e.V. „Rambazamba-Festival“ am 29.04.2012

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales:

Der Beschlussvorlage mit einem Zuschuss in Höhe von 1.094,35 Euro wird zugestimmt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2 BA-Budget: Green City e.V. Filmworkshop am 05.05. und 22.06.2012

Herr Florack stimmt dem Projekt grundsätzlich zu. Er fordert jedoch, dass Green City die Kinder und Jugendliche des Stadtbezirks stärker einbezieht. Hierzu sollen die Einrichtungen im Stadtbezirk angeschrieben werden, damit sie die Kinder und Jugendliche auf den Workshop aufmerksam machen können.

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorlage mit einem Zuschuss in Höhe von 975 Euro wird zugestimmt. Den Antragstellern wird die Forderung, Kinder und Jugendliche aus dem Stadtviertel stärker einzubeziehen in einem gesonderten Schreiben mitgeteilt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.3 BA-Budget: Doppelausstellung zu „O.R.pheus“ vom 28.04. - 17.06.2012

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales:

Der Beschlussvorlage mit einem Zuschuss in Höhe von 1.322,50 Euro wird zugestimmt. Der BA 1 wird darauf hingewiesen, dass sich die Spielorte nicht in ihrem Stadtbezirk befinden.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.4 BA-Budget: 18. Stadtteilstadt des Bezirksausschuss 2 – Gewährung eines Zuschusses aus dem BA-Budget für eigene Veranstaltungen in Höhe von 2.985 Euro

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Kultur, Jugend, Soziales:

Dem Antrag mit einem Zuschuss in Höhe von 2985 Euro aus dem BA-Budget für eigene Veranstaltungen wird zugestimmt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

3 **Anhörungen**

4 **Unterrichtungen**

- zur Kenntnis genommen

5 **Sonstiges**

6 **Berichte der Beauftragten**

6.1 Herr Neumann berichtet, dass der SUB e.V. in den Stadtbezirk 1 umziehe. Die Eröffnung der neuen Räume in der Müllerstraße findet am 26.04.2012 um 16.00 Uhr statt.

Herr Zimmer berichtet über den Arbeitskreis Gärtnerplatz. Dort habe man sich mit Lösungsansätzen anderer Städte befasst, die mit der gleichen Problematik zu kämpfen haben. U.a. habe eine Kölnerin von ihren Erfahrungen berichtet. Zudem habe er das Beispiel einer Kunstinstallation am Augustinerplatz in Freiburg eingebracht. Diese bestehe aus „Säulen der Toleranz“, welche mit zunehmendem Lärmpegel ihre Farbe änderten.

B Bereich Unterausschuss Planen und Bauen

Vortrag: Herr Brandstädter

1 Anträge

2 Entscheidungen

- 2.1 BV-Empfehlungen zum Thema „Bebauung Rodenstockgelände“ ,Nr. 08-14/ E 1174 und 1178: (Empfehlungen aus der Bürgerversammlung vom 17.11.2011)
PLENUMSBESCHLUSS

Zu den beiden Beschlussvorlagen wird insbesondere moniert, dass es sich nicht um eine Entscheidung, sondern lediglich um Kenntnisnahmen handle.

Eine erneute Vertagung wird schlussendlich verworfen, da die Bürger nicht länger auf eine Antwort warten sollen.

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2 BV-Empfehlungen zum Thema „Wohnbebauung auf dem ehemaligen Rodenstockgelände“ Nr. 08-14/ E 754-763 (Empfehlungen aus der Bürgerversammlung vom 11.11.2010) und Nr. 08-14/ E 943-945, 750 und 962 (Empfehlungen aus der Bürgerversammlung vom 19.05.2010)
PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

3.1 Bauvorhaben

- 3.1.1 Erhardtstraße 11: Nutzungsänderung eines Büros in eine Zahnarztpraxis

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Es bestehen keine Einwände gegen die Nutzungsänderung.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.2 Bavariaring 8 – 9: Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage – VORBESCHEID

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Die Absicht, hier Wohnungen zu erstellen wird begrüßt. Der vorgeschlagene Baukörper wird in dieser Weise abgelehnt. Mit dem Neubau sollte eine Stadtreparatur erfolgen. Er sollte das umgebende Ensemble mit der typischen Pavillon-Struktur wiederherstellen.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.3 Jahnstraße 46: Nutzungsänderung im EG: Laden bzw. Gaststätte zu Büroräumen

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Es bestehen keine Einwände gegen die Nutzungsänderung.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.4 Schwanthalerstraße 34: Nutzungsänderung in Facharztpraxen (2., 4., 5. u. 6. OG

im Vordergebäude) und Praxis zu Wohnen (2. OG im Seitengebäude) sowie Errichtung einer Wohnung im Dachgeschoss (Vordergebäude)

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Da die gegenwärtige Nutzung nicht bekannt ist, kann die Umnutzung nicht beurteilt werden. Eine Umnutzung von Wohnen zu Praxen wird abgelehnt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.5 Müllerstraße 7, Errichtung einer Dachterrasse und eines Verbindungsstegs zwischen den Bauteilen A (Turm) und B – VORBESCHIED

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Der Turm soll möglichst freistehend wirken, wie ursprünglich vom Antragsteller gewünscht. Es wird eine von den Bewohnern des darunterliegenden Gebäudes gemeinschaftlich nutzbare Dachterrasse vorgeschlagen.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.6 Schwanthalerstraße 18: 1 LED-Einzelbuchstaben-Schriftzug, 1 Ausleger

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Es bestehen keine Einwände gegen das Bauvorhaben.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.7 Ehrengutstraße 16: Hofdecken-Sanierung, Anbau von Balkonen

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Es bestehen keine Einwände gegen das Bauvorhaben.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.8 Sonnenstraße 22: Nutzungsänderung von Laden und Kellerräumen
- zur Kenntnis genommen

- 3.1.9 Auenstraße 7: Verbreiterung und Verschiebung Dachgauben (Eilentscheidung)
Die Eilentscheidung des Vorsitzenden wird zur Kenntnis genommen.

- 3.1.10 Reichenbachstraße 13: Änderungen eines ausgebauten Dachgeschosses
- keine Stellungnahme, da es sich um eine Tektur handelt.

- 3.1.11 Hans-Sachs-Straße 18: Umbau und Brandschutzmaßnahmen mit Nutzungsänderung

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Es bestehen keine Einwände gegen das Bauvorhaben.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.12 Schwanthalerstraße 10: Nutzungsänderung einer Bankfiliale in Läden und in ein orientalisches Cafe

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Es bestehen keine Einwände gegen die Nutzungsänderung.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.13 Schillerstraße 11 a: Nutzungsänderung Animierbar zu Spielcasino (146 m²) und 8 Pkw-Stellplätze

Beschlussvorschlag

Die Umnutzung in eine Spielhalle wird abgelehnt, da im Umfeld bereits genügend Spielhallen vorhanden sind. Die Stellplätze können den Unterlagen nicht entnommen werden.

Bezüglich des Bauvorhabens hat der BA ein Schreiben eines Bürgers erhalten, der sich ebenso gegen die Nutzungsänderung ausspricht. Dieses wird der Stellungnahme als Anlage beigefügt.

Die Verwaltung wird außerdem angefragt, ob sie eine befristete Genehmigung aussprechen kann, da in Kürze eine Gesetzesänderung anstehe. Dabei bezieht der BA sich auf ein Bauvorhaben in der Hansastrasse, das nur befristet genehmigt wurde. Hier sollte ebenfalls eine befristete Genehmigung erfolgen.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.14 Erhardtstraße 10: Neubau eines Wohngebäudes mit Tiefgarage

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Die Fassade und die Dachform soll sich an den Nachbargebäuden orientieren.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.15 N Ickstattstraße 11: Abbruch und Erneuerung von Balkonen
PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussvorschlag:

Es bestehen keine Einwände gegen das Bauvorhaben.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.16 N Corneliusstraße 20: Sanierung und Umbau des Gesamtanwesens mit Erhöhung Hoffassade
PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussvorschlag:

Das Bauvorhaben wird in den Unterausschuss vertagt. Zur Fristwahrung fällt der Vorsitzende auf Grundlage der Unterausschussempfehlung eine Eilentscheidung.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.17 N Goethestraße 30-34: Neubau eines Büro- und Geschäftsgebäudes
PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussvorschlag:

Das Bauvorhaben wird in den Unterausschuss vertagt. Zur Fristwahrung fällt der Vorsitzende auf Grundlage der Unterausschussempfehlung eine Eilentscheidung.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.18 N Baaderstraße 35: Aufstockung und DG-Ausbau (Vorbescheid)
PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussvorschlag:

Das Bauvorhaben wird abgelehnt. Die Dachterrasse und die Loggia sind zu groß. Das Anwesen befindet sich im Erhaltungssatzungsgebiet.

Dem Beschlussvorschlag wird gegen eine Stimme zugestimmt.

- 3.1.19 N Holzstraße 11: Hofseitiger Ausbau eines Außenaufzugs, Errichtung von Balkonen
PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussvorschlag:

Es bestehen keine Einwände gegen das Bauvorhaben.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.20 N Pettenkoferstraße 30: Errichtung von Balkonen
PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussvorschlag:

Es bestehen keine Einwände gegen das Bauvorhaben.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Empfehlungen der Baumschutzbeauftragten

- 3.2.1 Baumfällung Herzog-Heinrich-Straße 22 (Eilentscheidung)
Die Eilentscheidung des Vorsitzenden wird zur Kenntnis genommen.

- 3.2.2 Baumfällung Museumsinsel 1
Die Eilentscheidung des Vorsitzenden wird zur Kenntnis genommen.

Frau Haas lädt die anderen BA-Mitglieder zu einem Termin mit dem Deutschen Museum am 03.05.2012 um 14 Uhr im Deutschen Museum, Bibliotheksbau, Zimmer 110, ein. Herr Brandstädter nimmt an dem Termin teil.

- 3.2.3 Baumfällung Ringseisstraße 1

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Zwei Eschen stehen an einer Mauer zum Nachbarn, Es wird vorgebracht, dass der Baum wegen geringer Humusschicht umsturzgefährdet ist.

Die Fällung der Bäume wird abgelehnt und die Entfernung der Mauer empfohlen.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.3 Sonstige Anhörungen / Stellungnahmen

- 3.3.1 Betrieb einer Wasserkraftanlage am Werkkanal im Bereich der Braunauer Eisenbahnbrücke (Isarwerk III) – Wittelsbacher Straße 24 (vertagt aus der Sitzung vom 28.02.2012 und 27.03.2012)

- vertagt

4. Unterrichtungen

- zur Kenntnis genommen

5.1 Sonstiges

- 5.1.1 Baumpflanzung auf den Zufahrtsstraßen zum Gärtnerplatz

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Für die nächste oder übernächste UA-Sitzung soll die Verwaltung noch einmal eingeladen werden.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 5.1.2 Verlegung der Bushaltestelle Hans-Fischer-Straße

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Im Rahmen der Verlegung der Haltestelle und der Einfügung einer Querung für Fußgänger muss eine Fahrspur entfallen. Es verbleiben zwei Rechtsabbiege- und eine geradeaus-/Linksspur.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.1.3 Bürgeranfrage Anwesen Aventinstraße 1

Eine Bürgerin berichtete in der Unterausschusssitzung zur Situation in der Aventinstraße 1. Sie war hierzu bereits vor zwei Jahren im April im Unterausschuss. Das Rückgebäude ist ein Schwarzbau der unmittelbaren Nachkriegszeit. Das oberste Geschoss ist zu niedrig. Der Eigentümer hatte einen Disput mit der LBK wegen des Bestandsschutzes. Der Hinterhof ist sehr idyllisch. Der Eigentümer will das Rückgebäude abreißen und neu bauen. Die drei Mietparteien sind sich einig, dass sie bleiben möchten. Das Angebot nach Abriss und Neubau wieder dort einziehen zu können und weit höhere Mieten zu bezahlen, ist für die Mietparteien uninteressant.

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Anfrage nach genauen Plänen an das Planungsreferat

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.1.4 Bürgeranfrage Anwesen Reifenstuelstraße 2

Ein Bürger berichtet in der Unterausschusssitzung zur Situation in der Reifenstuelstraße 2. Ein Immobilienmakler hat das Gebäude privat gekauft und will wohl für das Dachgeschoss Eigenbedarf anmelden. Im Gebäude wohnen viele Ältere, die eingeschüchtert sind. Der Unterausschuss teilte dem Mieter mit, dass er hier nur mietrechtliche Möglichkeiten habe. Eine Abwendungserklärung hat er aber unterzeichnet.

5.1.5 Bürgeranfrage Fraunhoferstr. 10

Eine Bürgerin war im März in der Unterausschusssitzung und bittet nun den BA noch bei der LBK anzufragen, ob die Herausnahme der tragender Wände in den Etagen 1-3 ebenso untersucht wie im 4. und im 5. Stock.

Beschlussempfehlung des Unterausschuss Planen und Bauen:

Die LBK wird angefragt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.1.6 Die UA-Sitzung wird vom 07.05 auf den 14.05.2012 in der BA-Geschäftsstelle verlegt.

- zur Kenntnis genommen

5.2 Berichte der Beauftragten

Herr Bickelbacher informiert über die Veranstaltung PERSPEKTIVE MÜNCHEN am 07.05.2012 um 18.30 Uhr in der Gardinistraße 60. Dort können Ideen zur Stadtentwicklung eingebracht werden. Er verweist weiter auf die Webseite www.muenchen-mitdenken.de.

1 Anträge

2 Entscheidungen

2.1 Gaststättenangelegenheiten

2.1.1 „Jack & Eddy“, Pestalozzistraße 7: Genehmigung einer Freischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Freischankfläche wird genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.1.2 „Asia Markt Thang Long“, Poccistraße 2: Genehmigung einer Kleinstfreischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Freischankfläche wird genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.1.3 „Cabaret Imperial“, Schillerstraße 16: Sperrzeitaufhebung in der Nacht vom 11.05 auf den 12.05.2012

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Sperrzeitaufhebung wird genehmigt, sofern es sich um eine organisierte und geschlossene Veranstaltung handelt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.1.4 „Rostiger Pudel“, Pestalozzistraße 20: Erweiterung einer Freischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Erweiterung der Freischankfläche wird genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.1.5 „Eismeer“, Pestalozzistraße 21: Erweiterung einer Freischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Erweiterung der Freischankfläche wird unter der Voraussetzung, dass der Windfang abgebaut wird, genehmigt. Der BA merkt an, dass die Freischankfläche bereits bewirtschaftet wird

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.1.6 „Tom & Mikes's Bar-Lounge Treff“, Baaderstraße 68: Genehmigung einer Freischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Freischankfläche wird genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.1.7 „Caffee & Lesen“ Presse-Tabak, Müllerstraße 53: Genehmigung einer Freischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Freischankfläche wird genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.1.8 „Amorino Eiscafé“, Schützenstraße 8: Genehmigung einer Freischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Freischankfläche wird genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.1.9 „Mr. Mumble's“, Klenzestraße 5: Genehmigung einer Freischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Freischankfläche wird genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Sondernutzungen (Warenstellagen etc.)

2.2.1 Schillerstraße 17, 3 Warenstellagen

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Warenstellagen werden genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.2.2 Sonnenstraße 14, Warenstellagen

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Warenstellagen werden genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.2.3 Buttermelcherstraße 5: Warenstellagen

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Warenstellagen werden genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.2.4 Poccistraße 2: Warenstellagen

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Warenstellagen werden genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.2.5 Goetheplatz 1: Flächenvergrößerung eines Blumenverkaufsstands

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Die Flächenvergrößerung des Blumenverkaufsstands wird genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.2.6 Rumfordstraße 36: Fahrradständer

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt. Der Fahrradständer wird genehmigt.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Sonstige Entscheidungen

2.3.1 BA-Antrag Nr. 08-14/B 3127 und BV-Empfehlung Nr. 08-14/E 946: Zusätzlicher Reinigungsdienst und Kontrollen an der Isar (vertagt)

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der BA stimmt der Beschlussvorlage zu. Er kann die Ausführungen jedoch nur bedingt nachvollziehen, insbesondere fordert er mehr Abfallbehälter, die für Tiere (z.B. Krähen) unzugänglich sind.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.3.2 Ladezone Norma, Landwehrstraße 26

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der BA schließt sich der Haltung des KVR und der Polizei ein und lehnt den Antrag auf Errichtung einer Ladezone ebenfalls ab.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.3.3 BV-Empfehlung Nr. 08-14/1177:Parkplatzsituation für Anwohner in der Landwehrstraße und Umgebung

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Beschlussvorlage wird zugestimmt, welche die Beibehaltung der jetzigen Regelung vorsieht.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

3 Anhörungen

3.1 Veranstaltungen

3.1.1 Münchner Bladenight 2012

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Die Veranstaltung wird zu Kenntnis genommen, da der Stadtbezirk 2 nur peripher betroffen ist.

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.2 3. Münchner Radlnacht am 26.05.2012

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Der Veranstaltung wird zugestimmt

Der Beschlussempfehlung des UA wird einstimmig zugestimmt.

3.1.3 Feuerwerksanzeige „Frühlingsfest 2012“ für den 04.05.2012

Beschlussvorschlag:

Dem Feuerwerk wird zugestimmt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.4 Behindertenparkplätze Oktoberfest
Herr Kraus trägt die Unterlagen vor.

Beschlussvorschlag:

Den Vorlage wird zugestimmt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- 3.1.5 Übertragung des Fußballspiels Real Madrid/FC Bayern auf der Theresienwiese

Nach längerer Diskussion wird nicht über die Anhörung abgestimmt, da die Frist bereits verstrichen ist.

3.2 Verkehr

- 3.2.1 Leistungsprogramm 2013 der MVG (Fahrplanwechsel Dezember 2013)
- zur Kenntnis genommen

- 3.2.2 Beschleunigung der Buslinie 152 Thalkirchner Straße: Rückbau oder bauliche Anpassung der Aufpflasterungen an den Einmündungen der Ehrengut- und der Reifenstuelstraße?

Entgegen der Unterausschussempfehlung schlägt Herr Bickelbacher vor, die Aufpflasterung zu belassen. Sie behindere die Busfahrt nicht und diene evtl. der Entschleunigung des Verkehrs.

Beschlussvorschlag:

Der BA fordert die Aufpflasterung zu belassen.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

3.3 Sonstiges

- 3.3.1 Gewerbliche Nutzung der WC-Anlage Bavariaring 5

Die gewerbliche Nutzung wird intensiv diskutiert. Es wird befürchtet, dass die Errichtung der Toiletten zur Genehmigung einer Gaststättenkonzession führt. Dadurch könnten vergleichbare Konflikte wie mit dem Kiosk an der Reichenbachbrücke entstehen. Insbesondere zur Wieszeit wäre der Kiosk ein prädestinierter Anlaufpunkt und das Trinken an dem Ort könnte nicht verhindert werden. Der Betrieb des Kiosks wurde noch nicht ausgeschrieben. Es wird u.a. vorgeschlagen, dass eine kulturelle Nutzung des Ortes verträglicher sein könnte.

Entgegen der Empfehlungen des Unterausschusses wird die Vertagung zur weiteren Beratung vorgeschlagen. Das Kommunalreferat wird hierüber unterrichtet.

Dem Vorgehen wird gegen eine Stimme zugestimmt.

- 3.3.2 „Kirk Bar“, Corneliusstraße 16: Betriebszeiterweiterung für die Freischankfläche

Beschlussempfehlung des Unterausschuss KVR:

Die Betriebszeiterweiterung für die Freischankfläche wird abgelehnt.

Der Beschlussempfehlung des Unterausschusses wird mehrheitlich zuge-

3.3.3 Feuerwerksanzeige „Frühlingsfest 2012“ für den 04.05.2012
PLENUMSBESCHLUSS

Beschlussvorschlag:

Dem Feuerwerk wird zugestimmt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

4 Unterrichtungen

- zur Kenntnis genommen

5 Sonstiges

5.1 Bürgeranliegen: Geländer an der Westermühlbach-Brücke

Das Bürgeranliegen wird intensiv diskutiert. Einige Mitglieder befürchten durch den Abbau des Geländers eine gefährliche Situation zu schaffen und plädieren dafür, den derzeitigen Zustand zu belassen.

Das Bürgeranliegen wird zu weiteren Beratung mehrheitlich vertagt.

Herr Bruckmeir wird einen Zeitungsartikel verteilen, der sich mit der restriktive Handhabung der Genehmigung von Alkoholverkauf durch die Gemeinden befasst.

D BA-Angelegenheiten

1 Termine:

Sitzungstermine im Mai 2012

Unterausschuss „Planen und Bauen“ am Montag, den 14.05.2012 um 19.00 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

Unterausschuss „KVR“ am Dienstag, den 08.05.2012 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Schmeller Wirtshaus“, Schmellerstr. 13, 80337 München

Unterausschuss „Kultur, Jugend, Soziales“ am Mittwoch, den 09.05.2012 um 19.00 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

Die BA-Sitzung findet am Dienstag, den 22.05.2012 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Zunftthaus“, Thalkirchner Str. 76, 80337 München statt.

Die Vorstandssitzung findet am Dienstag, den 15.05.2012 um 19.00 Uhr in der BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München statt.

Herr Miklosy informiert, dass der Unterausschuss KJS am 13.07.2012 voraussichtlich nach einem Besuch des Kinder- und Jugendmuseums dort vor Ort in der Arnulfstraße erfolgen wird.

2 Veranstaltungen

2.1 Jährliche Gesprächsrunde im Referat für Bildung und Sport: Mittwoch, 09.05.2012, 16 Uhr, Bayerstraße 28, Raum 5.074 (Meldung der Teilnehmer und Themenwünsche bis 02.05.)

Herr Miklosy nimmt teil.

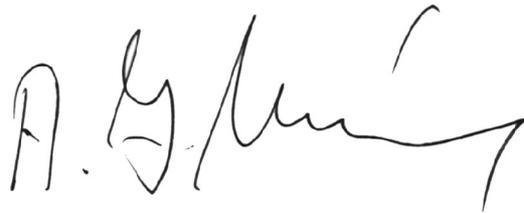
- 2.2 „Stadtentwicklung Südliches Bahnhofsviertel“ am 04.05.2012 um 19.00 Uhr im Hotel Cristal
- 2.3 PERSPEKTIVE MÜNCHEN am 07.05.2012 um 18.30 Uhr in der Gardinistraße 60
- 2.4 Herr Schiermeier schickt den BA-Mitgliedern einen Link unter dem ein pdf mit der aktuellen Version der Stadtteilbroschüre eingestellt wird. Redaktionsschluss ist am Sonntag, den 29.04.2012. Außerdem informiert er, dass die Stadtkanzlei einen kostenfreien Druck zugesagt habe.
- 2.5 Herr Zöttl moniert, dass es keine Pressemappe mehr gibt.
Herr Miklosy wird dieses Anliegen im BA-Vorsitzendentreffen vorbringen.

3 Sonstiges / Verschiedenes

| |
|---------------------------------|
| E Nichtöffentlicher Teil |
|---------------------------------|

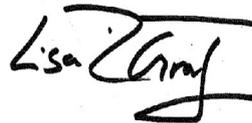
München, den 28.03.2012

Alexander Miklosy



Vorsitzender des BA 2
- Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt -

Lisa Graf



BA-Geschäftsstelle Mitte